FOLIENDOCK

PRODUKTFAMILIE KUTTERDOCK

Sicher im Dock seit 1995

SONNENSCHUTZFOLIE

KutterDock

Hitze draußen halten, bevor sie entsteht.

Sonnen- & Hitzeschutzfolien für Glas & Fassade — außen montiert, nachgerüstet auf Ihrem Bestandsglas, im laufenden Betrieb.

FÜR ENTSCHEIDER · ARCHITEKTEN · FACHPLANER · HAUSVERWALTUNGEN



REFERENZ · DACHVERGLASUNG, AUSSEN FOLIERT MIT KUTTERDOCK

82 %
SONNENENERGIE ABGEWIESEN · KDF-S80-EXT, TSER

g 0,18
STATT 0,87 · GESAMTENERGIE-DURCHLASSGRAD

99 %
UV-SCHUTZ 300–380 NM · WERTERHALT INNEN

AUSSEN REFLEKTIEREND · FÜR ISOLIER- & DREIFACHVERGLASUNG · WARTUNGSFREI · MONTAGE IM LAUFENDEN BETRIEB

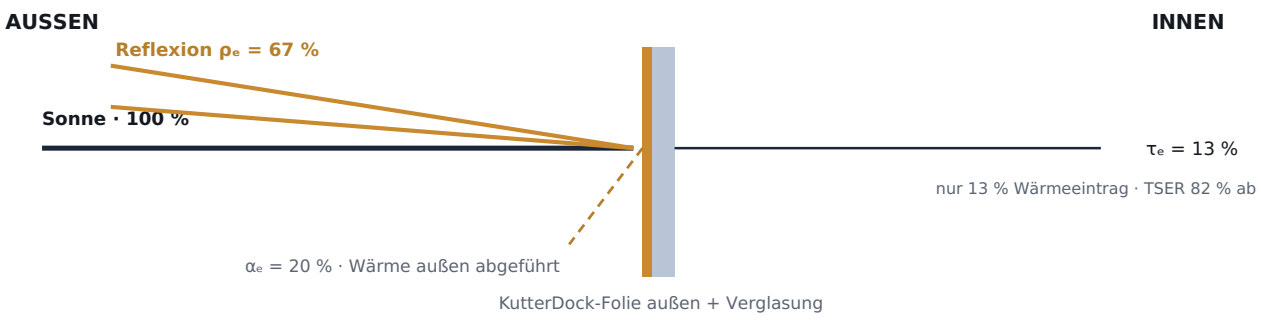
FolienDock · Weißenseer Weg 1 · 21465 Reinbek · Tel. +49 40 64 63 28 12 · moin@foliendock.de · www.foliendock.de

Folienkennwerte gemessen nach DIN EN 410 · ISO 9050 · DIN EN 356

PHYSIK STATT VERSPRECHEN

Reflexion vor dem Glas — das Prinzip KutterDock

Eine Innenjalousie stoppt die Hitze erst, wenn sie **schon im Raum** ist. Die außenliegende KutterDock-Folie weist die Sonnenenergie ab, **bevor sie das Glas erreicht**: Von 100 % Sonnenenergie reflektiert die KDF-S80-EXT 67 % (ρ_e), 20 % Absorption liegen in der außen liegenden Folie und werden an die Außenluft abgeführt — nur 13 % (τ_e) gelangen ins Gebäude.



Strahlungsgang nach DIN EN 410 · KDF-S80-EXT auf 4 mm Floatglas · Herstellertoleranzen vorbehalten

WARUM AUSSEN ENTSCHEIDEND IST

Das Glas heizt sich gar nicht erst auf — der Temperaturgradient in der Scheibe bleibt klein, der Glasaufbau wird **entlastet**. Innenbeschattung kann diese Werte physikalisch nicht erreichen: Die Wärme ist dann bereits im Raum.

Auch Klimaschutz: Wo weniger gekühlt wird, entstehen weniger Stromverbrauch und CO_2-Emissionen. Reduzierter sommerlicher Wärmeeintrag ist eine anerkannte Maßnahme im Sinne des sommerlichen Wärmeschutzes nach GEG — welche Nachweisführung Ihr Objekt braucht, klären wir vor Ort.



AUSSENFOLIE · REFLEXION AN DER FASSADE — DIE WÄRME BLEIBT DRAUSSEN

SECHS VORTEILE AUF EINEN BLICK

Spürbar kühler
Deckelt die Spitzentemperaturen im Raum — bis zu 82 % der Sonnenenergie kommen gar nicht erst herein.

Weniger Blendung
Arbeiten am Bildschirm bei natürlichem Tageslicht — ohne heruntergelassene Jalousie, ohne „Keller-Effekt".

Werterhalt innen
99 % UV-Schutz (300–380 nm) verzögert das Ausbleichen von Möbeln, Böden und Warenpräsentation massiv.

Keine Folgekosten
Kein Motor, kein Strom, kein Verschleiß — die Folie arbeitet wartungsfrei, lautlos und bei jedem Wetter.

Fassade bleibt
Nachrüstung ohne Bohren, ohne Baugenehmigung, ohne Eingriff in die Substanz — volle Durchsicht bleibt erhalten.

Sofort wirksam
In wenigen Stunden montiert, im laufenden Betrieb — die Wirkung beginnt mit dem ersten Sonnentag nach der Montage.

DER UNTERSCHIED IST SICHTBAR

Vorher / Nachher — dieselbe Dachverglasung



OHNE FOLIE · UNGEBREMSTER WÄRMEEINTRAG DURCHS GLASDACH



MIT KUTTERDOCK AUSSEN · REFLEXION VOR DEM GLAS

WAS DAS IM RAUM BEDEUTET

HITZETAG-BEISPIEL · BÜRO, 20 M² GLAS, SÜD, ISOLIERGLAS 2-FACH

Stunden über 30 °C an einem Hamburger Hitzetag:

7 h ohne Folie → **0 h** mit KDF-S80-EXT

Beispielrechnung aus unserem Energie-Check (vereinfachtes Modell in Anlehnung an DIN EN ISO 13792) — unverbindliche Schätzung, keine Zusicherung. Eine Folie kühlt nicht, sie verhindert den Wärmeeintrag.

Arbeitsstätten im Blick

Nach ASR A3.5 soll die Raumtemperatur 26 °C nicht überschreiten; ab 30 °C muss der Arbeitgeber wirksame Maßnahmen ergreifen. Die Folie deckelt die Spitzentemperaturen — dauerhaft, lautlos, wartungsfrei.

Rechnet sich schnell

Einmalige Investition statt laufender Kühlkosten: Im gewerblichen Bereich amortisiert sich die Folierung meist innerhalb von 2 bis 4 Jahren (Richtwert, objektabhängig). Haltbarkeit außen ca. 10–15 Jahre.

WAS ENTSCHEIDER AM HÄUFIGSTEN FRAGEN

„Kühlt die Folie den Raum?"

Nein — und das sagen wir so deutlich: Sie verhindert, dass Wärme hereinkommt. Was morgens schon im Raum ist, bleibt drin. Deshalb wirkt sie am stärksten dort, wo die Sonne das Problem ist: Süd- und Westglas, Dachflächen, Glasfronten.

„Was ist im Winter?"

Die Folie dämpft auch die kostenlose Wintersonne — an Südfenstern spürbar, an Nord- und Ostfenstern kaum. Für Räume, die im Sommer unbenutzbar sind, ist das der richtige Tausch; wir rechnen es Ihnen objektbezogen vor.

„Und die Glasgarantie?"

Manche Fensterhersteller schließen nachträgliche Beschichtungen aus. Wir prüfen das gemeinsam mit Ihnen vor der Montage — zusammen mit der thermischen Verträglichkeit des konkreten Glasaufbaus. Erst dann wird foliert.

PRODUKTWAHL

Welche Folie für welches Fenster?

Die richtige Reihenfolge der Entscheidung: **erst das Glas** (bestimmt innen oder außen), **dann die Himmelsrichtung** (Süd und West tragen die Hitzelast), **dann das Ziel** (Hitze, Blendung, Werterhalt), **zuletzt die Optik**. Genau in dieser Reihenfolge beraten wir.

S80 · Exterior Stark

KDF-S80-EXT · UNSERE EMPFEHLUNG

Maximaler Hitzeschutz für Süd- und Westfassaden, Glasdächer und Räume, die im Sommer unbenutzbar werden. TSER 82 % · Tageslicht 16 %.

Süd/West · Glasdach

S60 · Exterior Light

KDF-S60-EXT · DER AUSGLEICH

Spürbar weniger Hitze, ohne dass der Raum dunkel wird — für Büros mit Bildschirmarbeit. TSER 63 % · Tageslicht 40 %.

Büro · Bildschirmarbeit

VIER ABSTUFUNGEN, EIN PRINZIP

82 %	**66 %**	**63 %**	**56 %**
S80 · TAGESLICHT 16 % · MAXIMALER HITZESCHUTZ	S70 · TAGESLICHT 33 % · HOHER SCHUTZ	S60 · TAGESLICHT 40 % · AUSGEWOGEN	S40 · TAGESLICHT 55 % · SEHR KLARE SICHT

Abgewiesene Sonnenenergie (TSER) nach DIN EN 410. Je höher der Schutz, desto weniger Tageslicht — genau diesen Kompromiss besprechen wir beim kostenlosen Aufmaß. Wo außen nicht gearbeitet werden darf (Miete, Denkmalschutz), stehen innenliegende KutterDock-Folien bereit.

DATENBLATT-AUSZUG · KDF-S80-EXT

Abgewiesene Sonnenenergie TSER	**82 %**
Reflexion ρ_e	**67 %**
Transmission τ_e	**13 %**
g-Wert (statt 0,87)	**0,18**
Lichttransmission τV	**16 %**
UV-Schutz 300–380 nm	**99 %**
Beschattungskoeffizient SC	**0,21**
Montage	**außen**
Garantie	**8 J. senkrecht**

Werte laut technischem Datenblatt (DIN EN 410 / ISO 9050), S80 und S70 gemessen auf farblosem Floatglas 4 mm, S60 und S40 auf Einfachglas 3 mm nach Herstellerangabe. Garantie S80: 8 J. senkrecht, 6 J. bei 89 bis 45 Grad, 5 J. bei 44 bis 25 Grad Neigung. Herstellertoleranzen vorbehalten. Vollständige Datenblätter im Daten-Tresor auf foliendock.de.



S60 · HITZE RUNTER, LICHT BLEIBT — ARBEITEN BEI TAGESLICHT

FACHLICH RICHTIGGESTELLT

Isolier- & Dreifachglas: der Glasbruch-Mythos

Aus dem Fensterbau hört man oft, auf Mehrscheiben-Isolierglas dürfe keine Sonnenschutzfolie — die mittlere Scheibe berste durch thermischen Spannungsbruch. Entscheidend ist nicht, **ob** foliert wird, sondern **wie** — und mit welcher Folie.

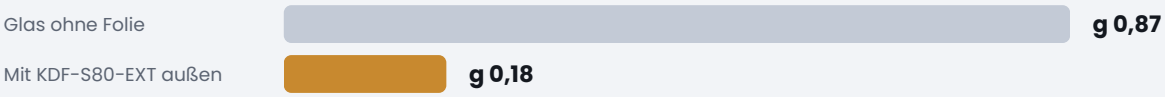
✗ Woher der Irrtum stammt

Innenliegende, absorbierende Folien wandeln Solarstrahlung **im** Glaspaket in Wärme um. Bei Dreifachglas mit Low-E-Beschichtung kann sich diese Wärme zwischen den Scheiben stauen und den Temperaturgradienten erhöhen. Aus diesem Sonderfall ist die pauschale Angst vor jeder Folie entstanden.

✓ Warum KutterDock entlastet

KutterDock ist eine **außenliegende, reflektierende** Folie: 67 % der Sonnenenergie werden reflektiert, die Absorption liegt in der Folie außen und wird an die Außenluft abgeführt. Kleinerer Temperaturgradient, geringere Kantenspannung — der Glasaufbau wird entlastet.

GESAMTENERGIE-DURCHLASSGRAD (G-WERT)



Rund 79 % weniger solarer Gesamtenergieeintrag — Werte laut Datenblatt KDF-S80-EXT (DIN EN 410 / ISO 9050, farbloses Floatglas 4 mm).

FACHMÄNNISCH ABGESICHERT

Vor jeder Montage prüfen wir den konkreten Glasaufbau — Scheibendicke, Beschichtung, Randverbund, Ausrichtung und Verschattung — auf **thermische Verträglichkeit**. Float-, ESG-, VSG- und Isolierglas sind laut Datenblatt freigegeben; bei Wärmeschutz-/Dreifachglas (Low-E) führen wir vor der Montage eine **kostenfreie Thermoschock-Vorprüfung** durch. Erst wenn Glas und Folie nachweislich zusammenpassen, wird montiert — geprüft, nicht geraten. Bei Außenmontage gehört die umlaufende Kantenversiegelung ebenso dazu wie die chemische Vorreinigung der Scheiben.



PRÄZISION · SCHEIBENGENAUE PRÜFUNG UND FOLIERUNG AM OBJEKT

INNEN ODER AUSSEN? DIE KURZE ANTWORT

Außen — der sichere Weg

Reflektiert die Energie, bevor sie das Glaspaket erreicht. Bei Wärmeschutz- und Dreifachverglasung der Standard — entlastet den Glasaufbau, höchste Wirkung (TSER bis 82 %).

Innen — wenn außen nicht geht

Für Mietflächen oder Denkmalschutz stehen innenliegende KutterDock-Folien bereit — dann grundsätzlich mit vorheriger Verträglichkeitsprüfung des Glasaufbaus.

MONTAGE & BETRIEB

Im laufenden Betrieb montiert — dauerhaft wirksam

Kein Baulärm, kein Fassadeneingriff, kein Ausfalltag: Wir folieren, während Büro, Praxis oder Laden weiterlaufen. Danach arbeitet die Folie wartungsfrei — ohne Motor, ohne bewegliche Teile.

	SONNENSCHUTZFOLIE	RAFFSTORE / AUSSENJALOUSIE
Montage	In wenigen Stunden, geräuscharm, ohne Gerüst bei Innenmontage	Bohren in die Fassade, oft Gerüst, Einbau über Tage
Wind & Wetter	Wirkt immer — auch bei Sturm	Muss bei Wind eingefahren werden — oft genau dann kein Schutz
Wartung	Wartungsfrei, kein Verschleiß	Motoren, Lamellen und Führungen brauchen Wartung
Sicht & Optik	Volle Durchsicht, Fassadenbild bleibt	Lamellen schränken Blick ein, verändern die Fassade

Ehrlich gesagt: Ein Raffstore kann eines, was die Folie nicht kann — sich verstellen und komplett verdunkeln. Wo es um dauerhaften Hitze- und Blendschutz bei voller Durchsicht geht, ist die Folie die schlankere, leisere Lösung.

EHRLICH EINGEORDNET — WAS SIE WISSEN SOLLTEN

Der Raum wird etwas dunkler — wer 82 % Hitze abweist, verliert Licht (deshalb die Abstufungen). Die Folie dämpft auch die kostenlose Wintersonne an Südfenstern. Außenfolien stehen im Wetter und halten kürzer als Innenfolien — der Preis für die Verträglichkeit mit modernem Glas. Verspiegelte Folien spiegeln abends nach innen. Und: Eine Folie kühlt nicht, sie verhindert den Wärmeeintrag. Wenn Folie bei Ihrem Glas nicht die richtige Lösung ist, sagen wir das nach dem Aufmaß.

WERTERHALT

Pflege & Garantie

Fachgerechte Reinigung erhält Wirkung und Garantie — auf Wunsch übernimmt unser Werterhalt-Service (GlanzDock · Glasreinigung) die vorgeschriebenen Reinigungen durch gelernte Gebäudereiniger-Gesellen.



BESTAND · NACHGERÜSTETES FENSTERBAND, AUSSEN FOLIERT

FÜR HAUSVERWALTUNGEN & FACILITY MANAGEMENT

Objektfolierung ist bei uns ausschreibungsfähig: offengelegte Datenblätter und Zertifikate im Daten-Tresor auf foliendock.de, Staffelkonditionen ab etwa 20 m² Fläche, ein fester Ansprechpartner über alle Liegenschaften — vom Aufmaß über die Montage im laufenden Betrieb bis zur dokumentierten Abnahme. Bestandsgebäude werden energetisch aufgewertet, ohne Fassadeneingriff und ohne Ausfallzeiten für die Mieter.

REFERENZEN · SEIT 1995

Präzision, die man sieht



GEWERBE · GLASFRONT, HITZESCHUTZ AUSSEN



PENTHOUSE · DACHTERRASSEN-VERGLASUNG, REFLEKTIEREND



AUFSTOCKUNG · RUNDUM-VERGLASUNG MIT KUTTERDOCK



KDF-S80-EXT · DACHVERGLASUNG KLINIKGEBÄUDE

REFERENZEN MIT GEWICHT

„Ein Wort ist ein Wort. Seit 1995 kleben wir nicht einfach nur Folien — wir übernehmen Verantwortung für Ihre Glasflächen."

RENATO LULASHI · GESCHÄFTSFÜHRENDER INHABER

DESY Hamburg · Hamburger Kunsthalle · Bundesministerien · St. Michaelis · Büros City Nord — seit 1995, belegbar aus unserer Auftragshistorie.

WORAN SIE EIN SERIÖSES FOLIEN-ANGEBOT ERKENNEN

✓ Chemische Vorreinigung enthalten?
Die Scheibenreinigung vor der Verklebung entscheidet über Haltbarkeit und Optik — bei uns immer im Festpreis enthalten.

✓ Kantenversiegelung bei Außenmontage?
Ohne umlaufende Kantenversiegelung erlischt bei vielen Folien die Garantie — bei uns Bestandteil jeder Außenmontage.

✓ Glasverträglichkeit geprüft?
Thermischer Spannungsbruch wird vor der Montage ausgeschlossen, nicht danach diskutiert — geprüft, nicht geraten.

✓ Festpreis nach Aufmaß?
Wer ohne Aufmaß einen Preis nennt, rät. Bei uns: erst messen, dann ein schriftlicher Festpreis mit offengelegten Datenblättern.

FOLIENDOCK

PLANUNGS- & MONTAGESERVICE

Sicher im Dock seit 1995

In drei Schritten zum kühlen Gebäude.

1

Kostenloses Aufmaß

20 Minuten am Fenster: Glasaufbau, Randverbund, Verschattung, thermische Verträglichkeit — kostenlos und unverbindlich.

2

Schriftlicher Festpreis

Verbindliches Angebot mit offengelegten Datenblättern — ohne Nachträge, ohne Überraschung auf der Schlussrechnung.

3

Montage im Betrieb

Eigene, geschulte Teams montieren im laufenden Betrieb — inklusive Vorreinigung und Kantenversiegelung bei Außenmontage.



Renato Lulashi
Geschäftsführender Inhaber
+49 176 70455099
moin@foliendock.de



Oliver Donevski
Vertriebs- und Projektleiter
+49 172 9915566
oliver.donevski@foliendock.de

STANDORT & ZENTRALE

FolienDock · Weißenseer Weg 1 · 21465 Reinbek · Mo–Fr 08–17 Uhr · Tel. +49 40 64 63 28 12 **www.foliendock.de**



KUTTERDOCK · SONNENSCHUTZFOLIE — HITZE DRAUSSEN HALTEN, BEVOR SIE ENTSTEHT